

B1.1 Test 1

I. Grammatik

1. Nomen werden zu Adjektiven. Ergänzen Sie die Nomen in der richtigen Form.

- a. Ärzte empfehlen _____ und _____ im Herbst eine Grippeimpfung. (alt; krank)
- b. Bücher für Kinder und _____ finden Sie im ersten Stock. (jugendlich)
- c. Kennst du das Märchen „Die _____ und das Biest“? (schön)
- d. Hast du Annikas Sohn schon gesehen? Er ist 2 Wochen alt und ein ganz _____! (hübsch)
- e. Johann ist 5 Jahre alt. Anja, seine Babysitterin, geht mit dem _____ oft in den Park. (klein)

2. Ergänzen Sie die Endung, wo nötig. Schreiben Sie **H, falls
kein (e)n geschrieben werden soll.**

Liebe Freunde und Verwandte,

seit 3 Wochen arbeite ich jetzt schon als Praktikant _____ bei einer französischen Firma in Paris.

Ich verstehe mich sehr gut mit den Kolleg_____. Nur mit einem Kolleg_____ komme ich nicht ganz klar und zwar mit Hans.

Der Chef sagt immer: „Helfen Sie doch bitte unserem Praktikant_____!“

Aber Hans erklärt alles ziemlich schnell. Es gibt einen Herr_____, den ich auch sehr mag. Sein Name ist Herr____ Huber. Du wirst es nicht glauben, aber er ist mit meinem Nachbar_____ befreundet! Ich hoffe, öfter mit diesem Kolleg_____ zusammenarbeiten zu dürfen.

Wie geht es euch denn? Schreibt mir mal!

Bis bald

Felix

3. Ergänzen Sie die Verben im Präteritum in der richtigen Form.

Meine Kollegen _____ (wollen) nie, dass ich selbstständig arbeite. Nie _____ (bekommen) ich eigene Projekte. Auch das Betriebsklima _____ (gefallen) mir nicht.

Ich finde, die Kollegen _____ (helfen) sich kaum gegenseitig. Am Ende _____ (gehen) ich nur noch hin, weil ich _____ (müssen). In der neuen Firma ist das anders.

Ich _____ (finden) den ersten Tag super, weil ich gleich ein neues Projekt übernehmen _____ (dürfen)!

4. Ergänzen Sie die Relativpronomen und Präpositionen (*auf, in, für, mit, durch, von, auf, über*):

Liebe Anja,
jetzt bin ich in die Wohnung gezogen, _____ ich dir erzählt habe und _____ sich so viele andere interessiert haben.
Es gibt grosse Fenster, _____ ich ins Grüne sehen kann. Im Hof ist ein wunderschöner Baum, _____ ich mich jeden Tag freue. Es gibt einen Balkon, _____ ich frühstücken kann, eine grosse

Küche, _____ ich gerne kuche und esse. Gegenüber ist ein kleines Café, _____ es guten Kuchen gibt. Die Nachbarn sind Leute, _____ ich gerne unter einem Dach wohne. Es gibt sogar eine nette Nachbarin, _____ ich mir manchmal das Auto leihen darf.

So, jetzt muss ich aber weg, ich schreibe dir später.

Deine
Lisa

5. Ergänzen Sie die Verben mit oder ohne „zu“. Schreiben Sie dieses Zeichen **I, falls kein „zu“ nötig ist.**

Ich denke nicht, dass ich zu alt für einen Hund bin. Es ist toll, einen Hund _____ haben.

Ja, ich weiss: Man muss jeden Tag mit dem Hund _____ spazieren gehen. Aber es macht auch Spass, mit ihm im Garten _____ spielen. Ausserdem bin ich jetzt gross und habe Lust, Verantwortung _____ übernehmen.

Also, falls ihr euch alleine fühlt, würde ich euch empfehlen, einen Hund _____ adoptieren.

6. Ergänzen Sie da, während oder bevor.

- a. Ich bin gern sehr früh im Büro. _____ meine Kollegen noch frühstückt, erledige ich schon die ersten E-Mails.
- b. Ich soll den Vertrag fertig machen, _____ das Meeting beginnt.
- c. _____ mein Freund Koch ist, arbeitet er fast jeden Abend, oft bis 24 Uhr.
- d. Du solltest dich gut informieren, _____ du dich für eine Ausbildung entscheidest.
- e. Elisa hilft gerne anderen Menschen. Ein Medizinstudium kommt für sie aber nicht infrage, _____ sie kein Blut sehen kann.
- f. Ich checke gerne mein Instagram _____ ich frühstücke.